

INGOLSTÄDTER VERKEHRSGESELLSCHAFT MBH

BESCHLUSSVORLAGE	
V0547/18 öffentlich	Geschäftsführer Frank, Robert, Dr. Telefon 97439-300 Telefax 97439-399 E-Mail info@invg.de Datum 22.06.2018

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH, Aufsichtsrat	10.07.2018	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Wahl von zwei weiteren organisierten Mitgliedern für den INVG-Fahrgastbeirat;

1. Vertreter der Bayerischen Landeselternvereinigung, BayLEV
2. Vertreter der Lebenshilfe Werkstätten der Region 10 GmbH

Antrag:

1. Herr Dr. Jörg Steinwagner wird als Vertreter der Bayerischen Landeselternvereinigung/BayLEV als Mitglied des INVG Fahrgastbeirats gewählt.
2. Herr Johannes Picker wird als Vertreter der Lebenshilfe Werkstätten der Region 10 GmbH als Mitglied des INVG-Fahrgastbeirats gewählt.

Dr. Robert Frank
Geschäftsführer

Sachvortrag:

Der Fahrgastbeirat der INVG besteht gem. § 2 Geschäftsordnung aus insgesamt 15 Mitgliedern, davon können bis zu 5 dem Kreise der sog. organisierten Mitgliedern angehören. Der durch Beschluss des Aufsichtsrats neugewählte Fahrgastbeirat seit 01.01.2017 verfügt aktuell über drei organisierte Mitglieder: IN-City, Verkehrsclub Deutschland/VCD sowie Verkehrswacht Ingolstadt.

1. Die Bayerische Landeselternvereinigung (BayLEV) erfüllt die Anforderungen an organisierte Mitglieder mit Bezug zum Nahverkehr gem. § 2 Abs. 3 Geschäftsordnung. Die BayLEV vertritt Interessen einer wesentlichen Zielgruppe der INVG, nämlich diejenigen der Schülerinnen und Schüler der Gymnasien in Bayern. Die LEV ist zwar auf Gymnasien ausgerichtet, hat aber beim ÖPNV auch die Interessen der übrigen Schulformen im Blick.

Herr Dr. Jörg Steinwagner ist ehrenamtliches Mitglied der BayLEV und hat Interesse an einer aktiven Mitarbeit im INVG-Fahrgastbeirat. Die Geschäftsführung sowie der Vorsitzende des Fahrgastbeirats unterstützen den von Herrn Stadtrat Dr. Lauer eingebrachten Vorschlag, Herrn Dr. Steinwagner als Vertreter des BayLEV in der Region Ingolstadt als organisiertes Mitglied in den INVG-Fahrgastbeirat für die verbleibende Amtszeit bis zum 31.12.2019 zu wählen.

2. Die Lebenshilfe Werkstätten der Region 10 GmbH erfüllt ebenfalls die Anforderungen an organisierte Mitglieder mit Bezug zum Nahverkehr gem. § 2 Abs. 3 Geschäftsordnung. Die Lebenshilfe Werkstätten beschäftigt überwiegend Menschen mit Behinderung. Eine große Zahl dieser Menschen nutzt regelmäßig die Busse der INVG.

Herr Johannes Picker wird als Vertreter der Lebenshilfe Werkstätten als Mitglied im Fahrgastbeirat der INVG vorgeschlagen. Herr Picker ist in Vollzeit als sozialpädagogischer Fachdienst beschäftigt und hat in seiner Funktion fortlaufend mit den Anliegen der beschäftigten Menschen mit Behinderung zu tun. Herr Picker kann auf die besonderen Belange von Menschen mit Behinderung in den INVG-Fahrgastbeirat mit einbringen.